Bundesministerium
Bildung

Plan Zukunft: Bildung fürs Leben

Jänner 2026

Dr. Peter Hajek
Nina Dziendziel, BA
Sophie Rakowsky, BA

Peter Hajek
Public Opinion Strategies

Untersuchungsdesign

Auftraggeber: Bundesministerium für Bildung

Methode: Online

Zielgruppe:

Eltern: n=19.155 (max. Schwankungsbreite +/- 0,7%)

Pädagogen: n=19.249 (max. Schwankungsbreite +/- 0,7%)

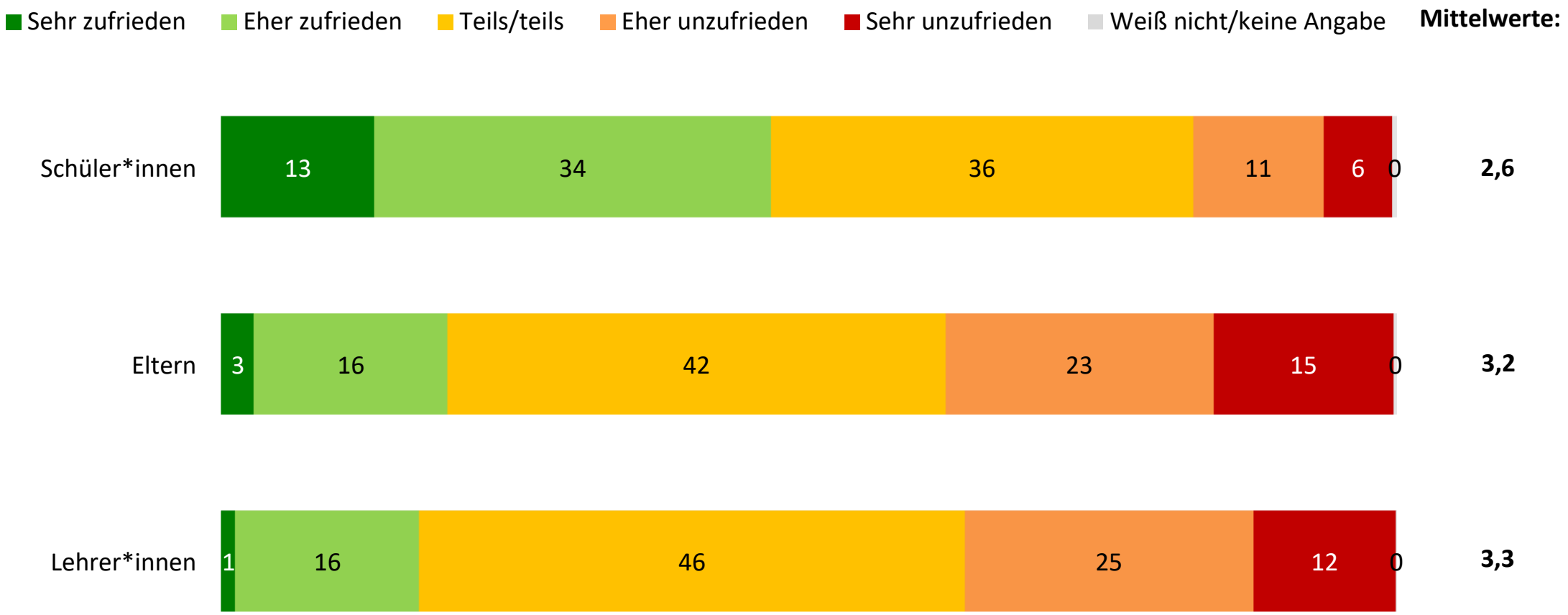
Schüler*innen: n=6.628 (max. Schwankungsbreite +/- 1,2%)

Stichprobenmethode: Selbstselektionsstichprobe mit Nonresponse

Feldarbeit: 6 bis 27. Jänner 2026

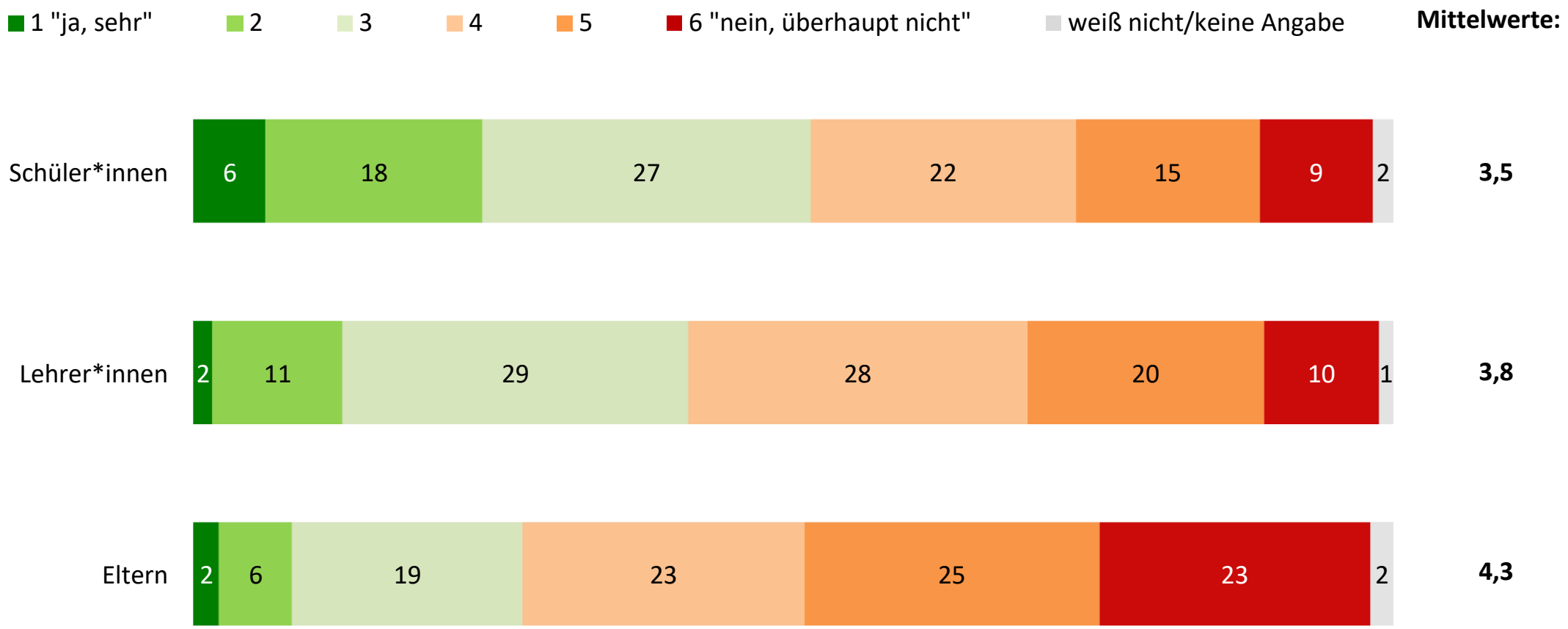
Einschätzung des Bildungssystems

Zufriedenheit mit dem aktuellen Bildungssystem in Österreich



„PROG: Eltern/Pädagogen/Andere: Wie zufrieden sind Sie insgesamt mit dem aktuellen Bildungssystem in Österreich?
PROG: Schüler:in/Lehrling: Wie zufrieden bist Du insgesamt mit Deiner Schule?“

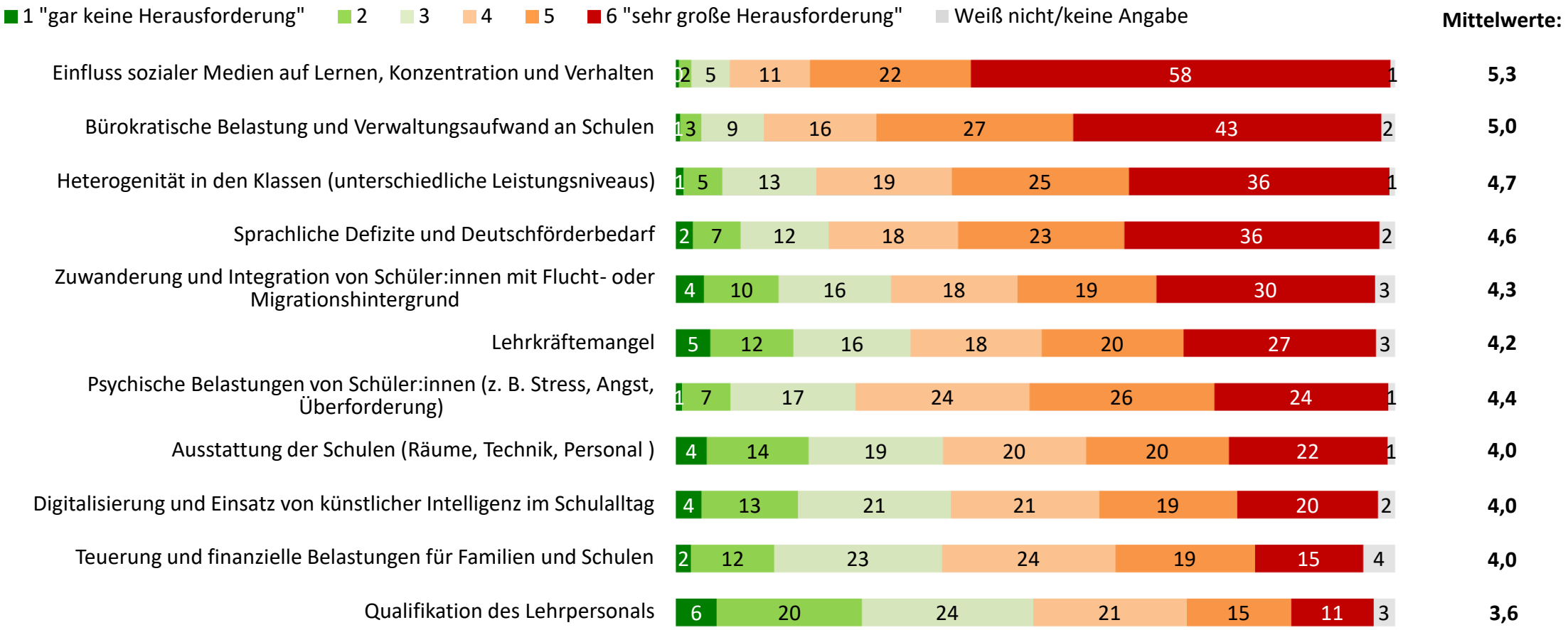
Bereitet das Schulsystem ausreichend auf die Zukunft vor?



„PROG: Eltern/Pädagogen/Andere: Bereitet das aktuelle Schulsystem Kinder und Jugendliche ausreichend auf das Leben nach der Schule vor?
PROG: Schüler:in/Lehrling: Was meinst Du, bereitet Dich die Schule ausreichend auf das Leben nach der Schule vor?“

Bewertung aktueller Entwicklungen im Bildungssystem (1/3)

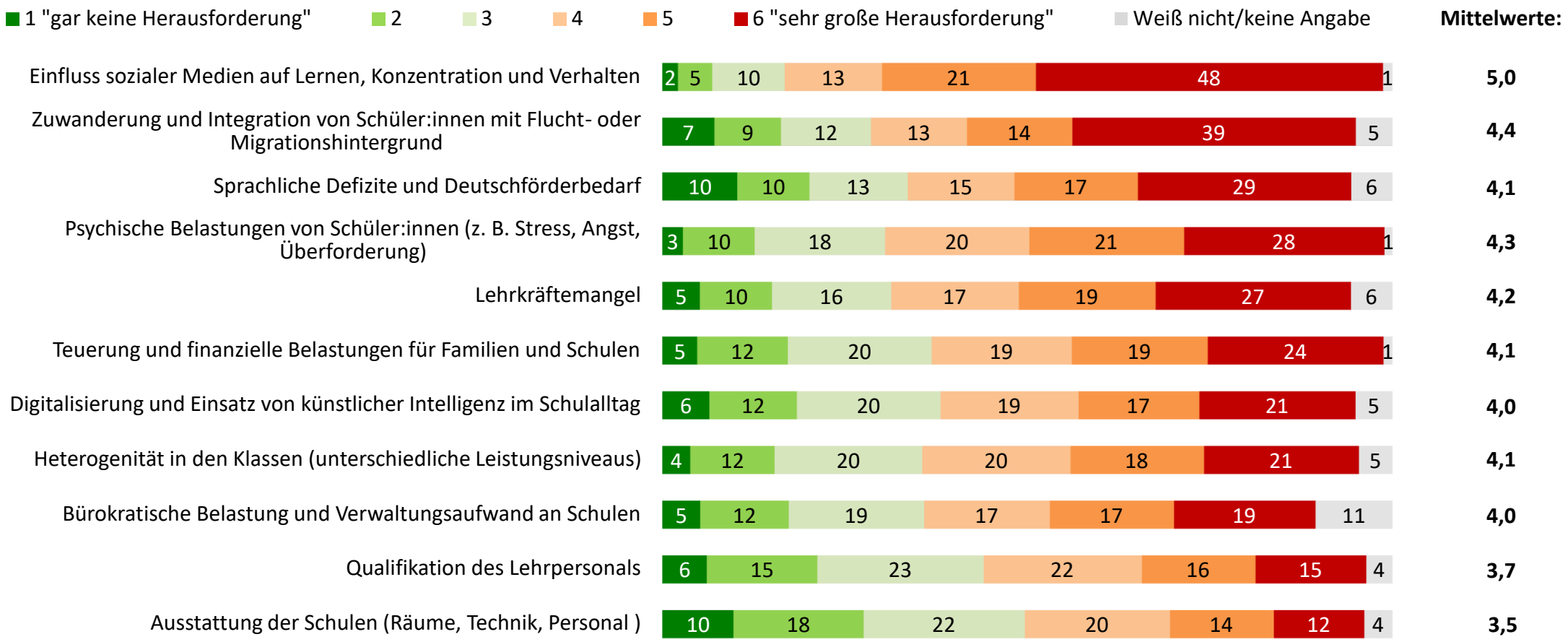
Basis: Pädagogen



„Bitte bewerten Sie jede der folgenden Entwicklungen danach, wie stark sie das Bildungssystem derzeit herausfordern. Bitte bewerten Sie das auf einer Skala von 1 = gar keine Herausforderung … 6 = sehr große Herausforderung“

Bewertung aktueller Entwicklungen im Bildungssystem (2/3)

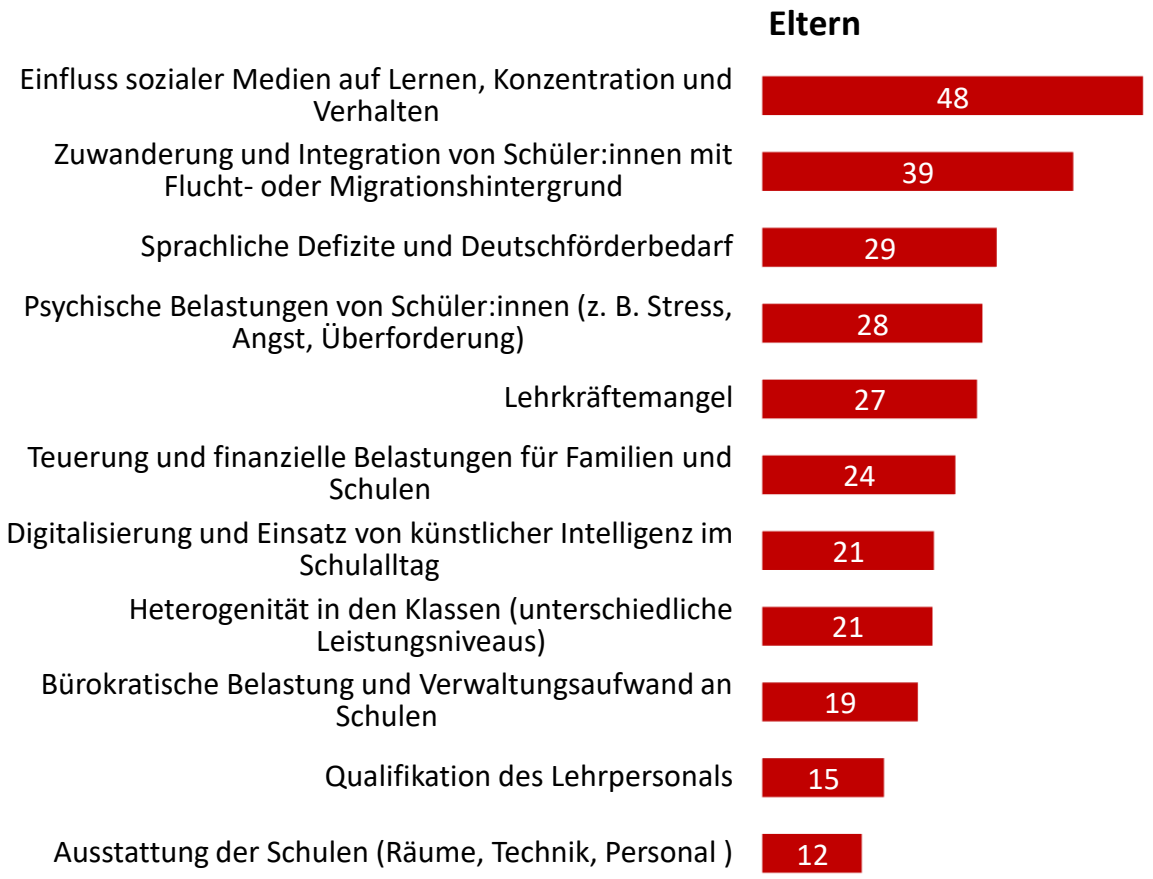
Basis: Eltern

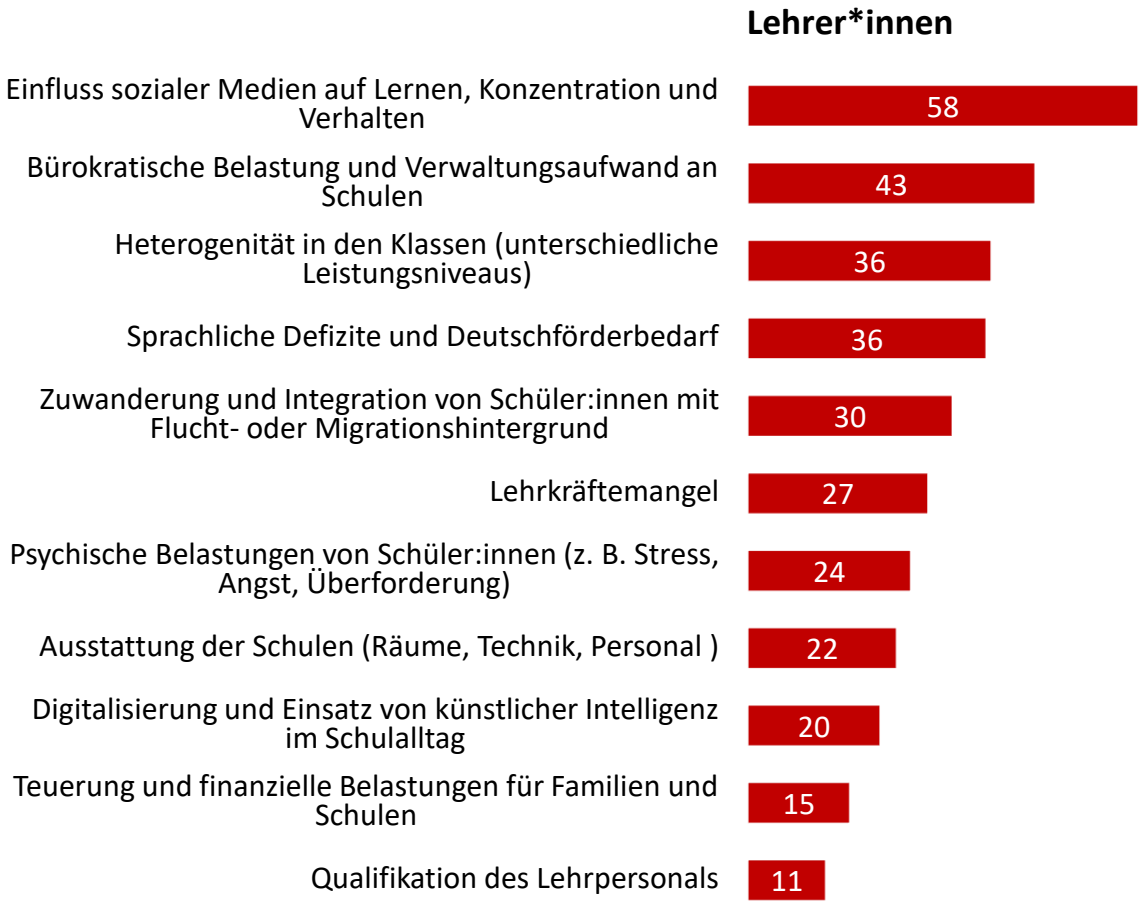


„Bitte bewerten Sie jede der folgenden Entwicklungen danach, wie stark sie das Bildungssystem derzeit herausfordern. Bitte bewerten Sie das auf einer Skala von 1 = gar keine Herausforderung … 6 = sehr große Herausforderung“

Größte Herausforderungen im Bildungssystem im Vergleich (3/3)

■ 6 "sehr große Herausforderung"





„Bitte bewerten Sie jede der folgenden Entwicklungen danach, wie stark sie das Bildungssystem derzeit herausfordern. Bitte bewerten Sie das auf einer Skala von 1 = gar keine Herausforderung … 6 = sehr große Herausforderung“

Gestaltung des Unterrichts & Fächerkanon

Ranking zu vermittelnder Kompetenzen im Schulunterricht

Lehrer*innen

	Mittelwerte
Soziale Kompetenzen	2,0
Kritisches Denken	2,7
Lernen lernen	3,3
Teamarbeit	4,0
Kreativität & Innovation	4,1
Digitale Kompetenz	4,9

Schüler*innen

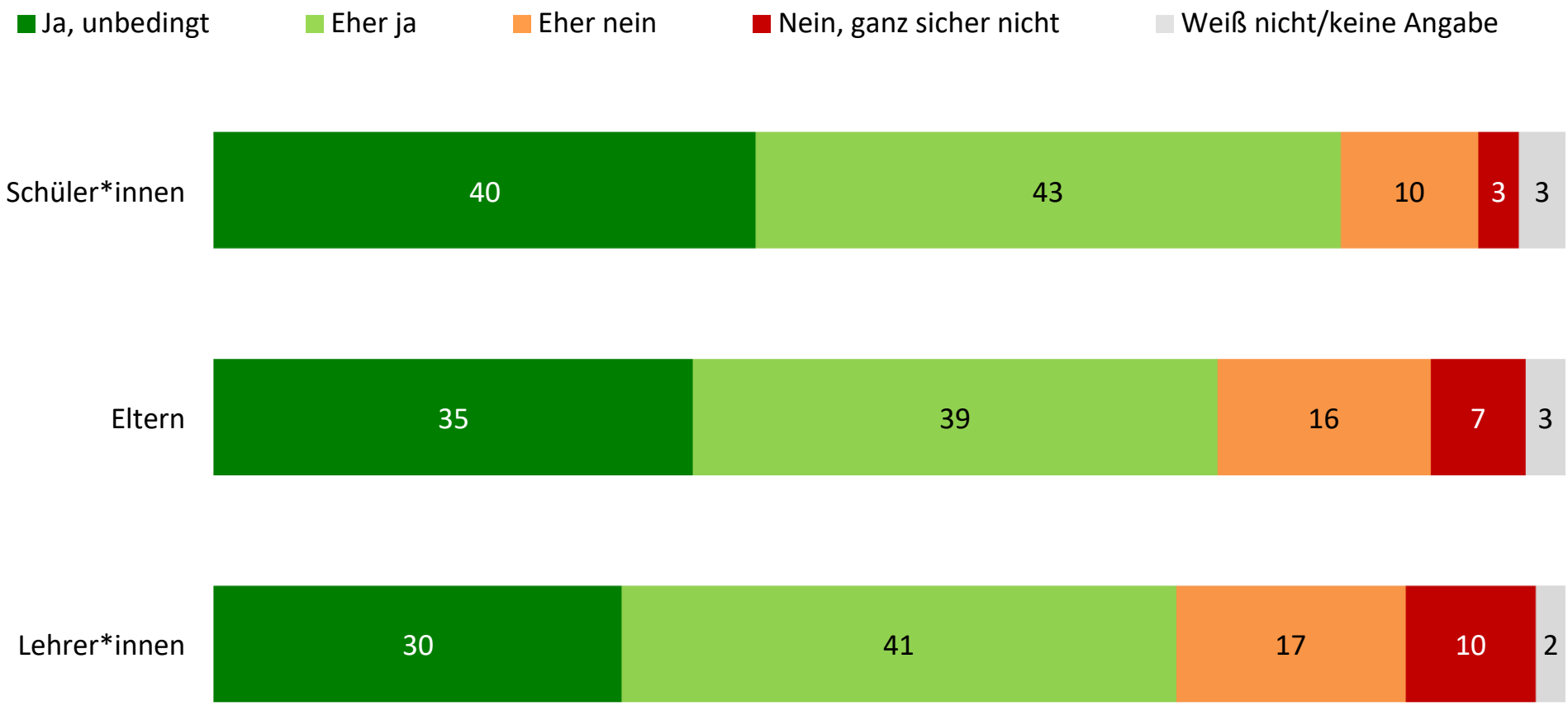
	Mittelwerte
Soziale Kompetenzen	2,7
Kritisches Denken	3,2
Kreativität & Innovation	3,5
Teamarbeit	3,6
Lernen lernen	3,8
Digitale Kompetenz	4,2

Eltern

	Mittelwerte
Soziale Kompetenz	2,4
Kritisches Denken	3,2
Lernen lernen	3,2
Teamarbeit	3,8
Kreativität & Innovation	3,8
Digitale Kompetenz	4,6

„Welche Kompetenzen sollten im Schulunterricht besonders vermittelt werden?
Rangreihung nach Wichtigkeit im rechten Feld, indem der jeweilige Begriff von links nach rechts gezogen wird. Man beginnt mit der wichtigsten Kompetenz.“ – Rangreihung mittels Drag & Drop

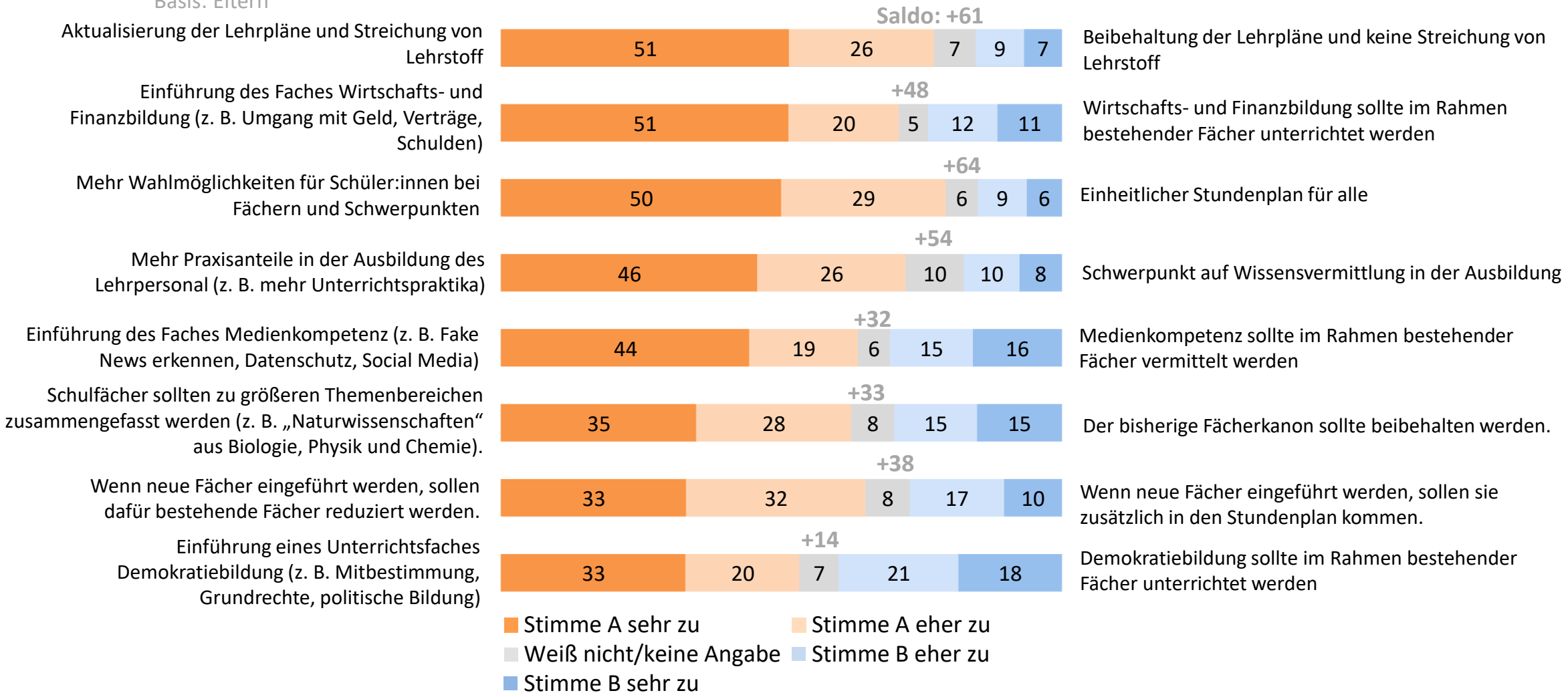
Zustimmung zur Reduktion bestehender Lerninhalte



„Stimmen Sie/Stimmst Du folgender Aussage zu: Um Platz für neue Unterrichtsthemen zu schaffen, sollen Lerninhalte aus bestehenden Fächern reduziert werden?“

Aussagen zum Bildungssystem in Österreich

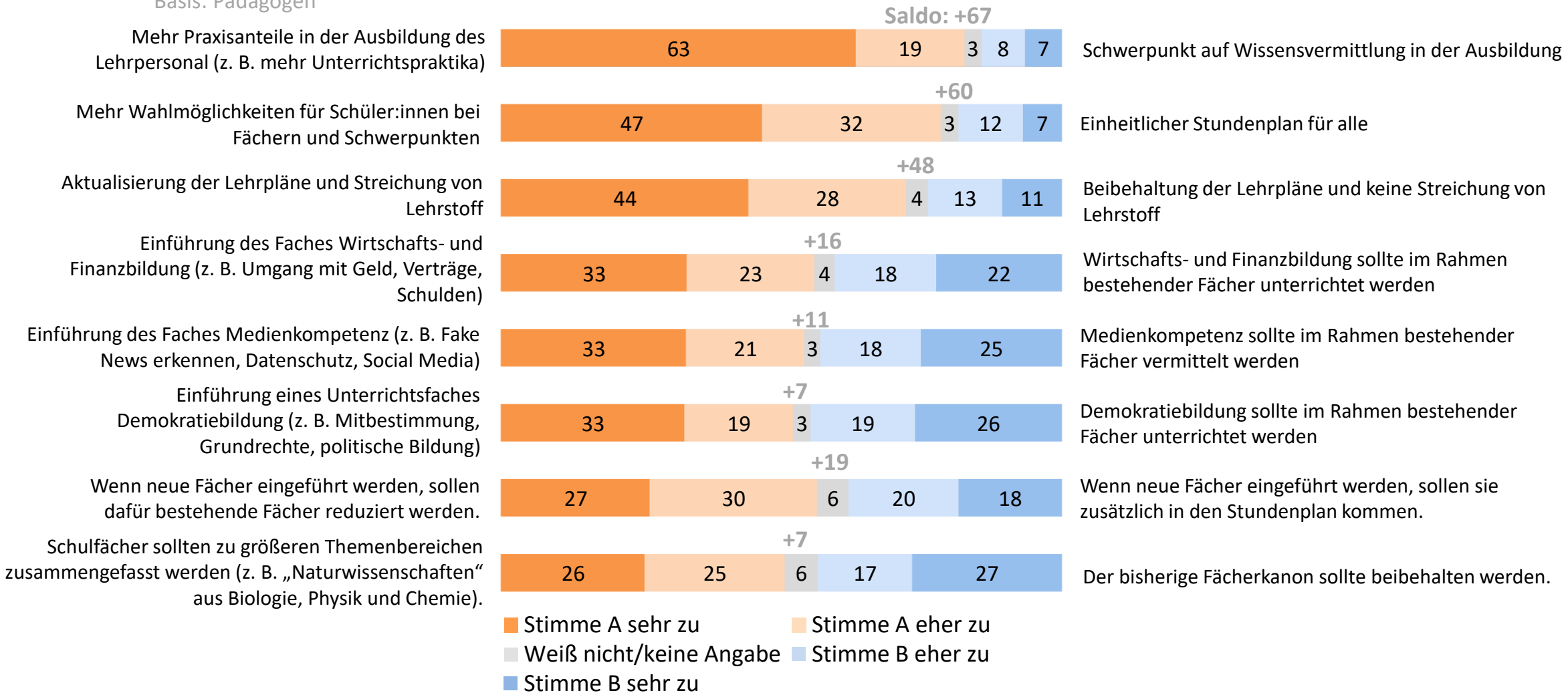
Basis: Eltern



„Welcher der folgenden Aussagen zum Bildungssystem in Österreich stimmen Sie/stimmst Du zu?“

Aussagen zum Bildungssystem in Österreich

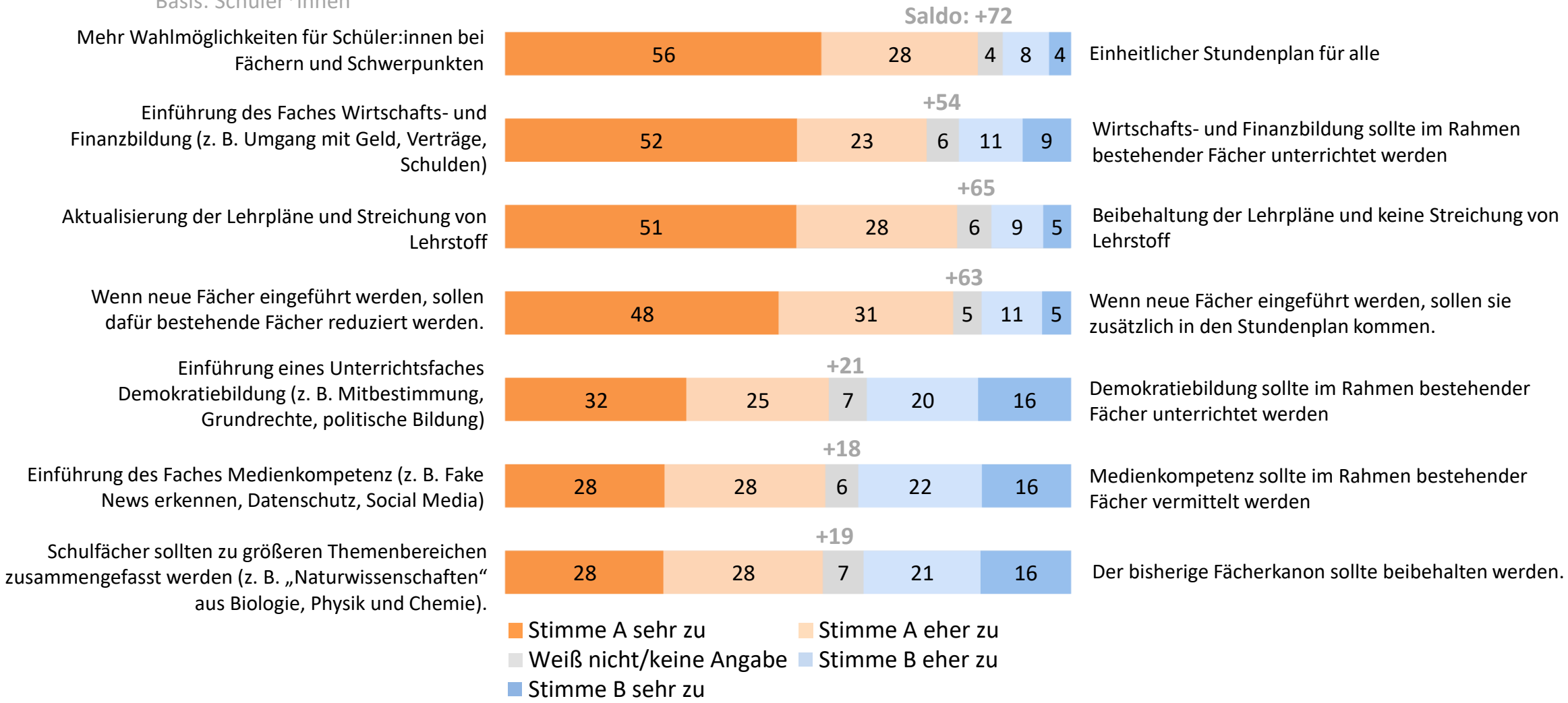
Basis: Pädagogen



„Welcher der folgenden Aussagen zum Bildungssystem in Österreich stimmen Sie/stimmst Du zu?“

Aussagen zum Bildungssystem in Österreich

Basis: Schüler*innen



„Welcher der folgenden Aussagen zum Bildungssystem in Österreich stimmen Sie/stimmst Du zu?“

Aussagen zum Bildungssystem in Österreich im Vergleich

Erläuterung: Plus-Werte tendieren zur linken Aussage

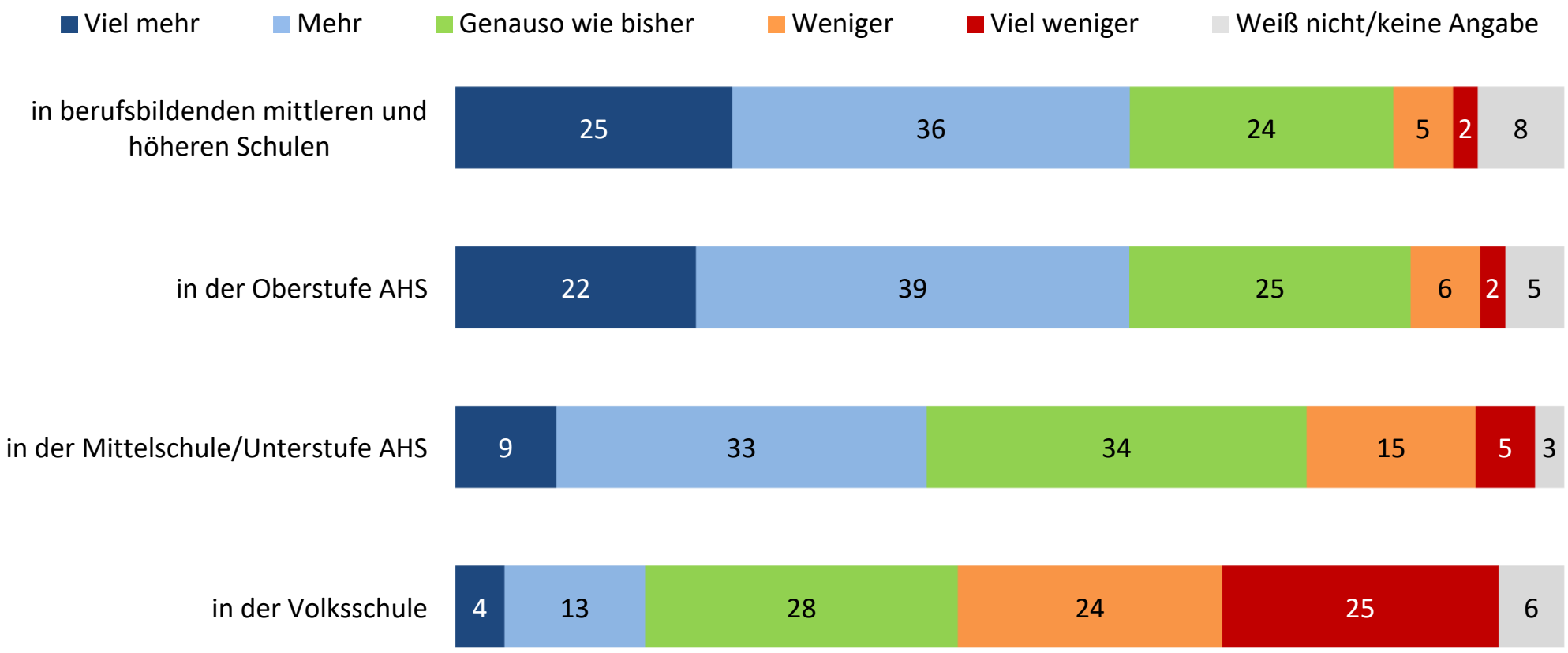
	Lehrer*innen	Eltern	Schüler*innen	
Mehr Praxisanteile in der Ausbildung des Lehrpersonal (z. B. mehr Unterrichtspraktika)	+67	+54	X	Schwerpunkt auf Wissensvermittlung in der Ausbildung
Mehr Wahlmöglichkeiten für Schüler:innen bei Fächern und Schwerpunkten	+60	+64	+72	Einheitlicher Stundenplan für alle
Aktualisierung der Lehrpläne und Streichung von Lehrstoff	+48	+61	+65	Beibehaltung der Lehrpläne und keine Streichung von Lehrstoff
Wenn neue Fächer eingeführt werden, sollen dafür bestehende Fächer reduziert werden.	+19	+38	+63	Wenn neue Fächer eingeführt werden, sollen sie zusätzlich in den Stundenplan kommen.
Einführung des Faches Wirtschafts- und Finanzbildung (z. B. Umgang mit Geld, Verträge, Schulden)	+16	+48	+54	Wirtschafts- und Finanzbildung sollte im Rahmen bestehender Fächer unterrichtet werden
Einführung des Faches Medienkompetenz (z. B. Fake News erkennen, Datenschutz, Social Media)	+11	+32	+18	Medienkompetenz sollte im Rahmen bestehender Fächer vermittelt werden
Einführung eines Unterrichtsfaches Demokratiebildung (z. B. Mitbestimmung, Grundrechte, politische Bildung)	+7	+14	+21	Demokratiebildung sollte im Rahmen bestehender Fächer unterrichtet werden
Schulfächer sollten zu größeren Themenbereichen zusammengefasst werden (z. B. „Naturwissenschaften“ aus Biologie, Physik und Chemie).	+7	+33	+19	Der bisherige Fächerkanon sollte beibehalten werden.

„Welcher der folgenden Aussagen zum Bildungssystem in Österreich stimmen Sie/stimmst Du zu?“

Digitale Kompetenz & Handyverbot

Digitalisierung an Schulen

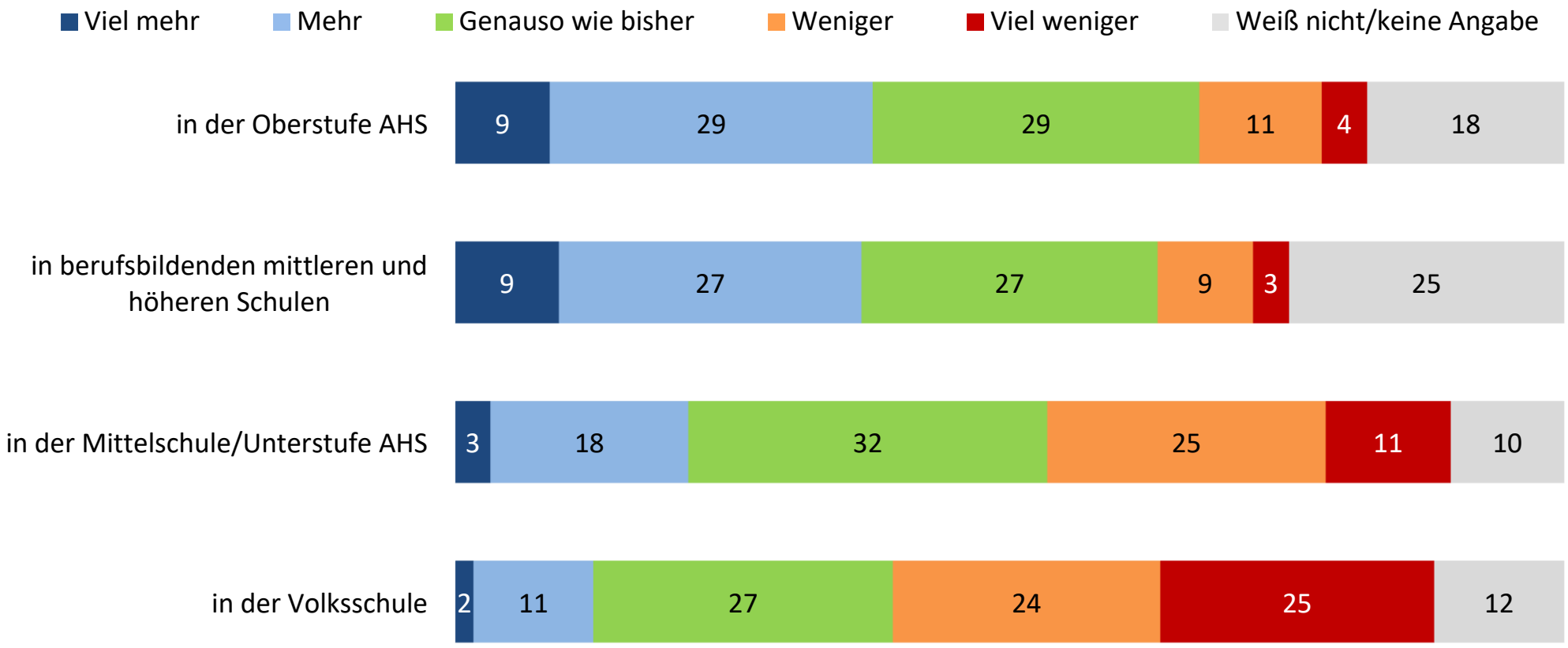
Basis: Schüler*innen



„Sollte die Schule mehr oder weniger digitale Werkzeuge (Einsatz digitaler Endgeräte, digitale Lehrmethoden, KI-Tools im Unterricht) einsetzen als bisher?“

Digitalisierung an Schulen

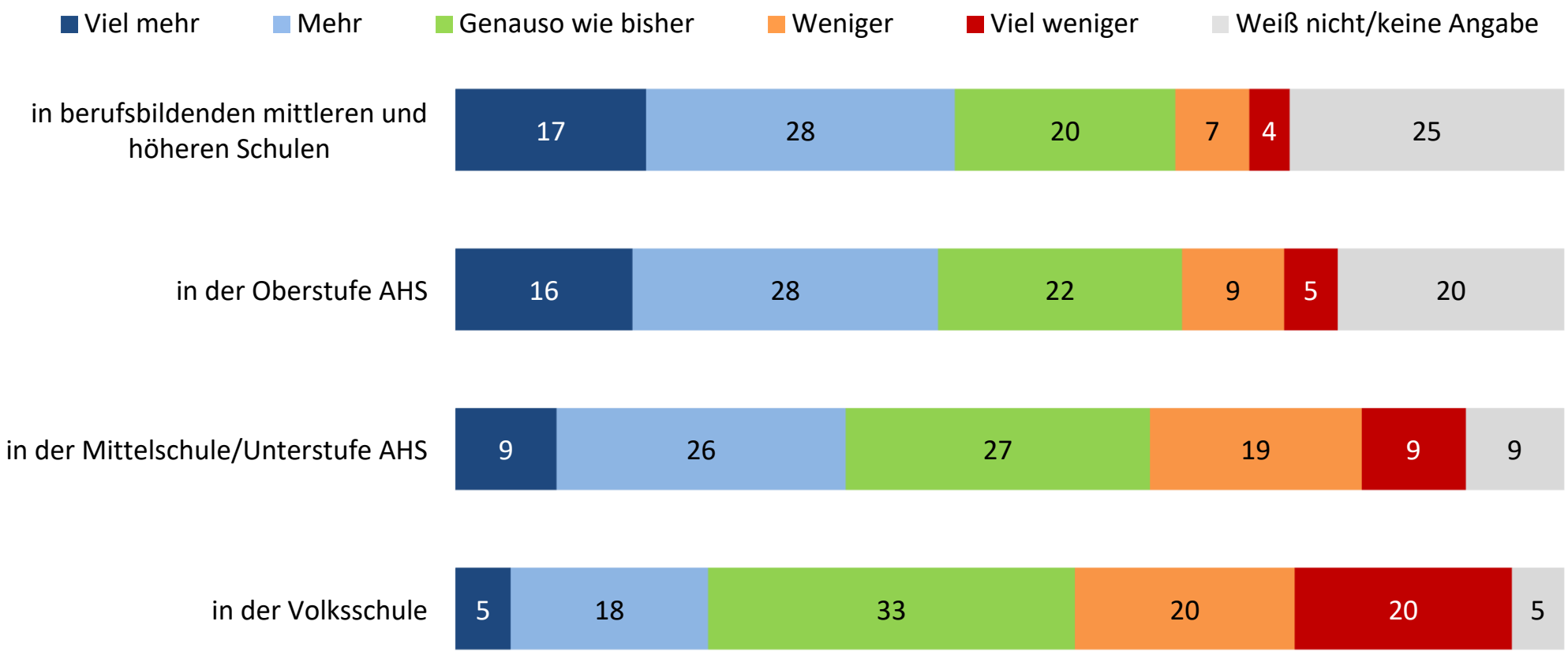
Basis: Pädagogen



„Sollte die Schule mehr oder weniger digitale Werkzeuge (Einsatz digitaler Endgeräte, digitale Lehrmethoden, KI-Tools im Unterricht) einsetzen als bisher?“

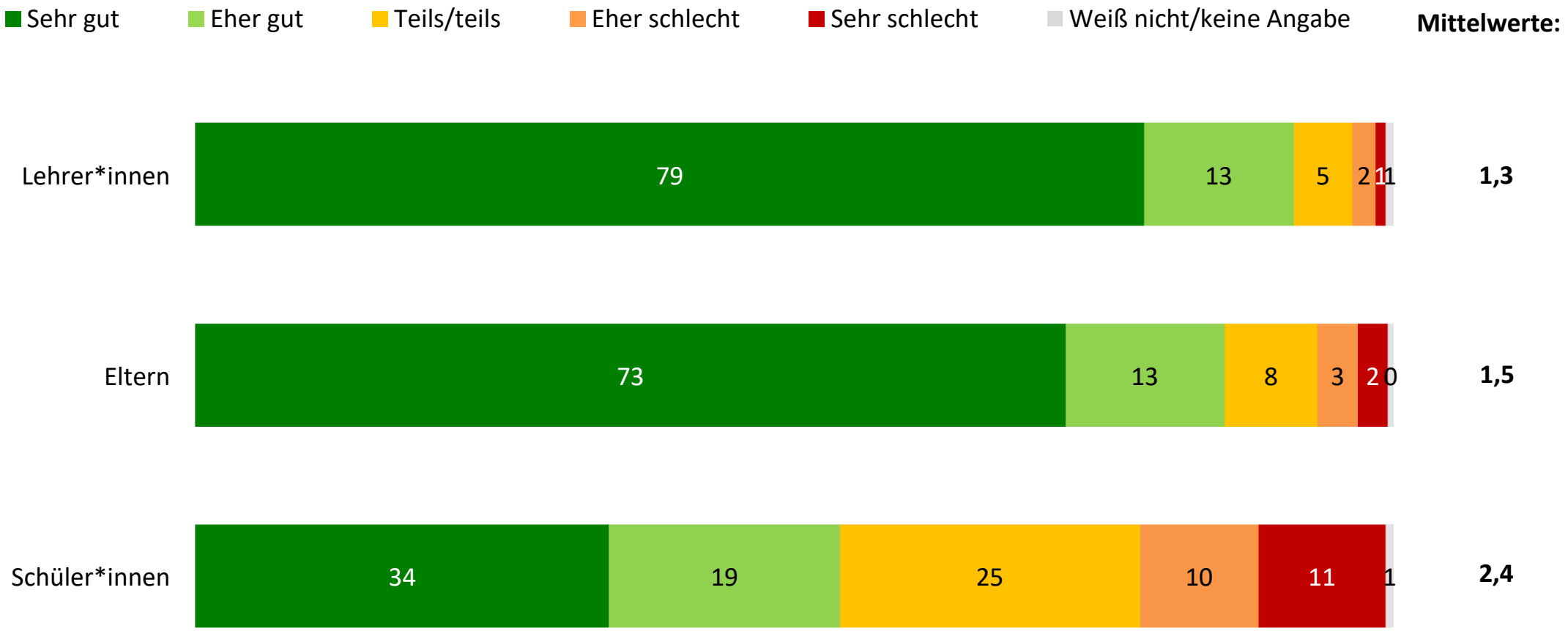
Digitalisierung an Schulen

Basis: Eltern



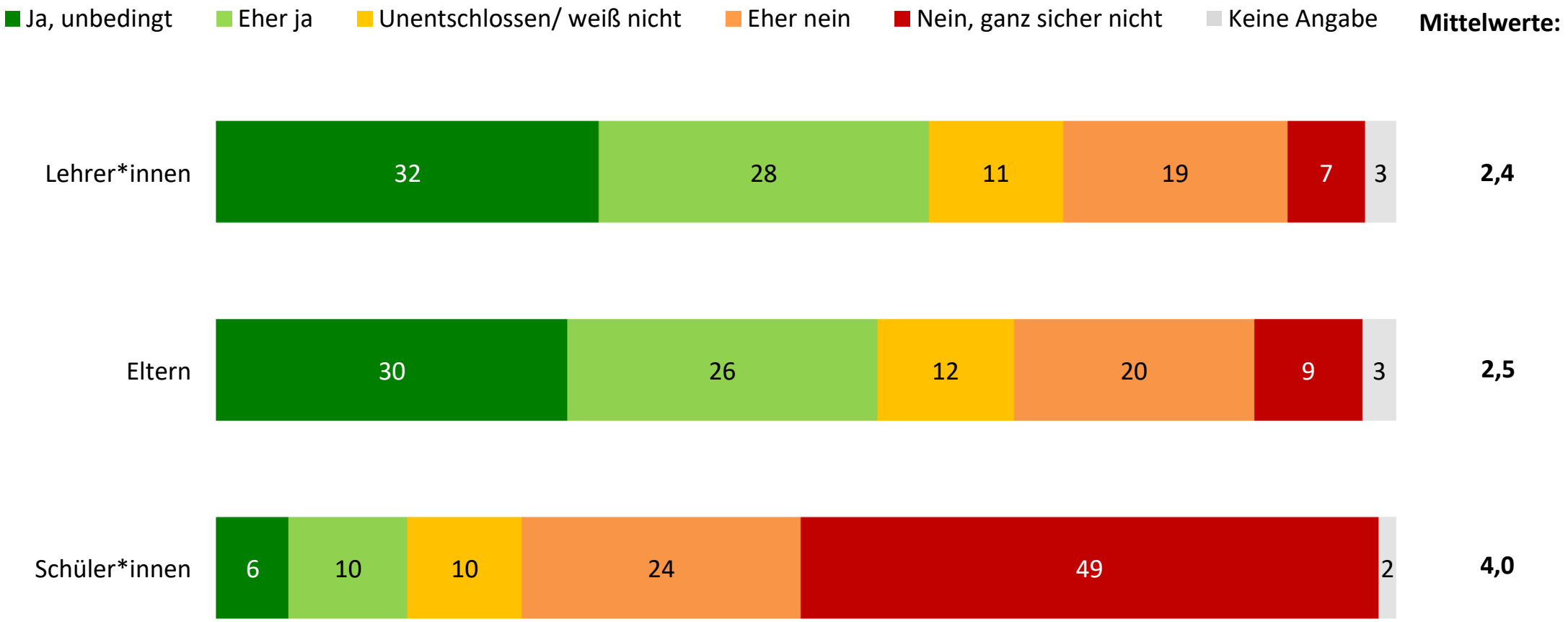
„Sollte die Schule mehr oder weniger digitale Werkzeuge (Einsatz digitaler Endgeräte, digitale Lehrmethoden, KI-Tools im Unterricht) einsetzen als bisher?“

Bewertung des aktuellen Handyverbots an Schulen



„PROG: Eltern/ Pädagogen/Andere: Wie gut finden Sie die Entscheidung, ein Handyverbot für unter 14 Jahre (bis zur 8. Schulstufe) in der Schule einzuführen? PROG: Schüler:in/Lehrling: Wie gut findest Du die Entscheidung, ein Handyverbot für unter 14 Jahre (bis zur 8. Schulstufe) in der Schule einzuführen?“

Bewertung von Handyverbot in höheren Schulstufen

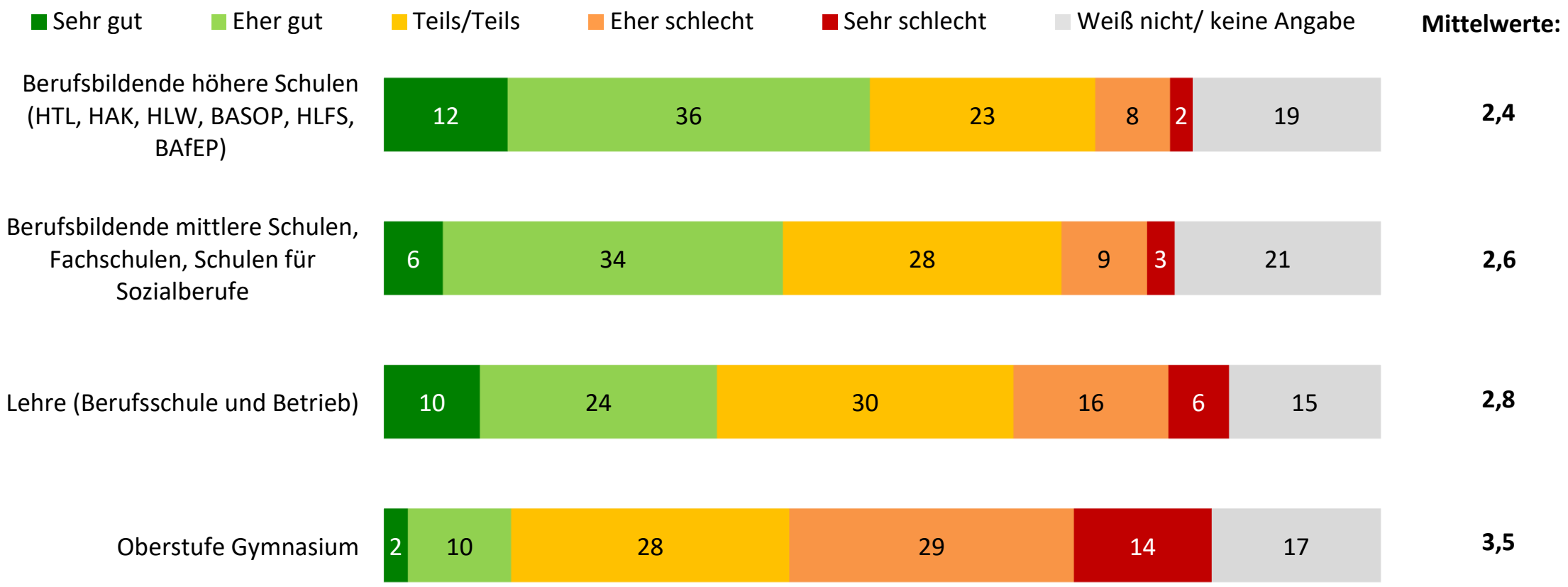


„PROG: Eltern/Pädagogen/Andere: Sind Sie für die Ausweitung des Handyverbots auf die AHS-Oberstufe und berufsbildende Schulen?
PROG: Schüler:in/Lehrling: Bist Du für die Ausweitung des Handyverbots auf die AHS-Oberstufe und berufsbildende Schulen?“

Qualität der Schul- und Lehrkräfteausbildung

Bereitet Schule für die Berufswelt vor?

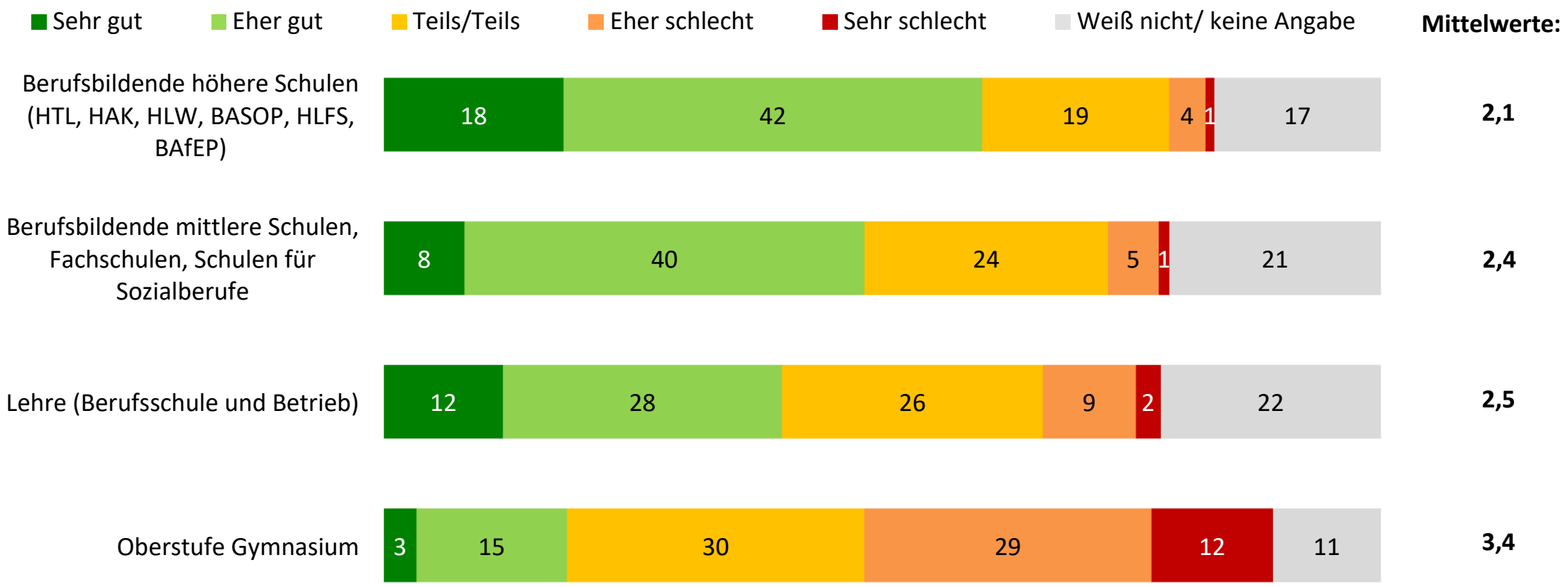
Basis: Eltern



„Sind Schüler:innen nach der Schule ausreichend ausgebildet für die Berufswelt?“

Bereitet Schule für die Berufswelt vor?

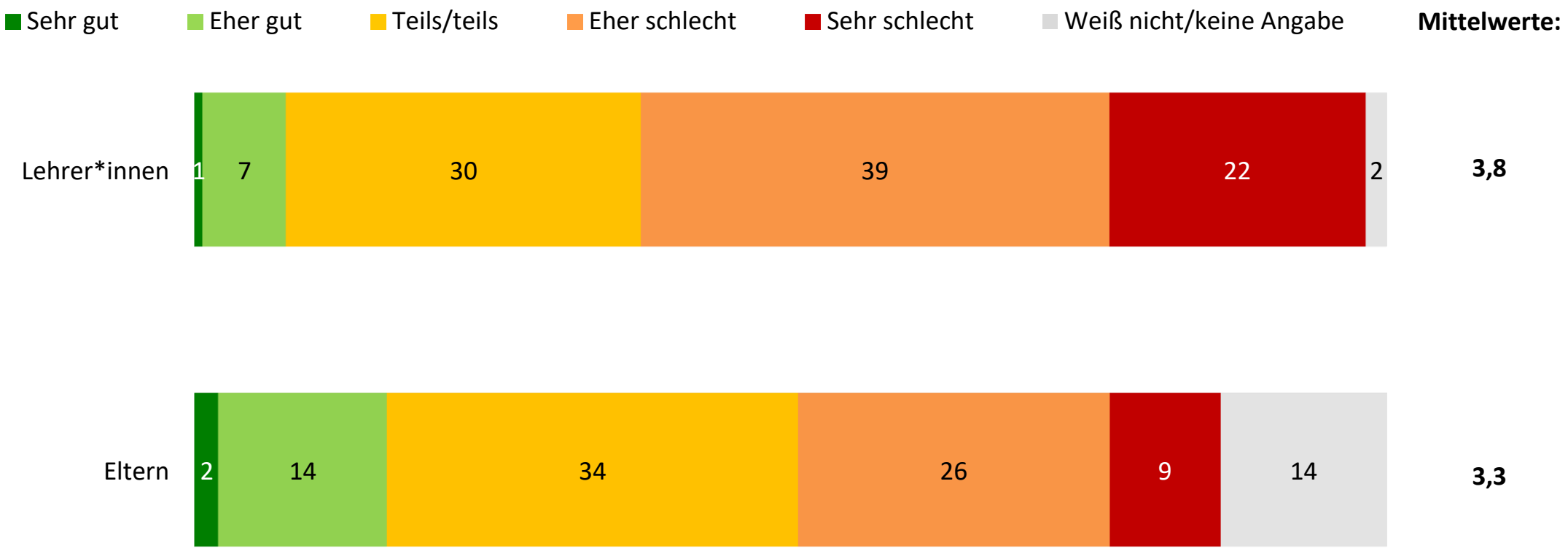
Basis: Pädagogen



„Sind Schüler:innen nach der Schule ausreichend ausgebildet für die Berufswelt?“

Vorbereitung von Lehrkräften auf den Schulalltag

Basis: Nur an Eltern und Pädagogen

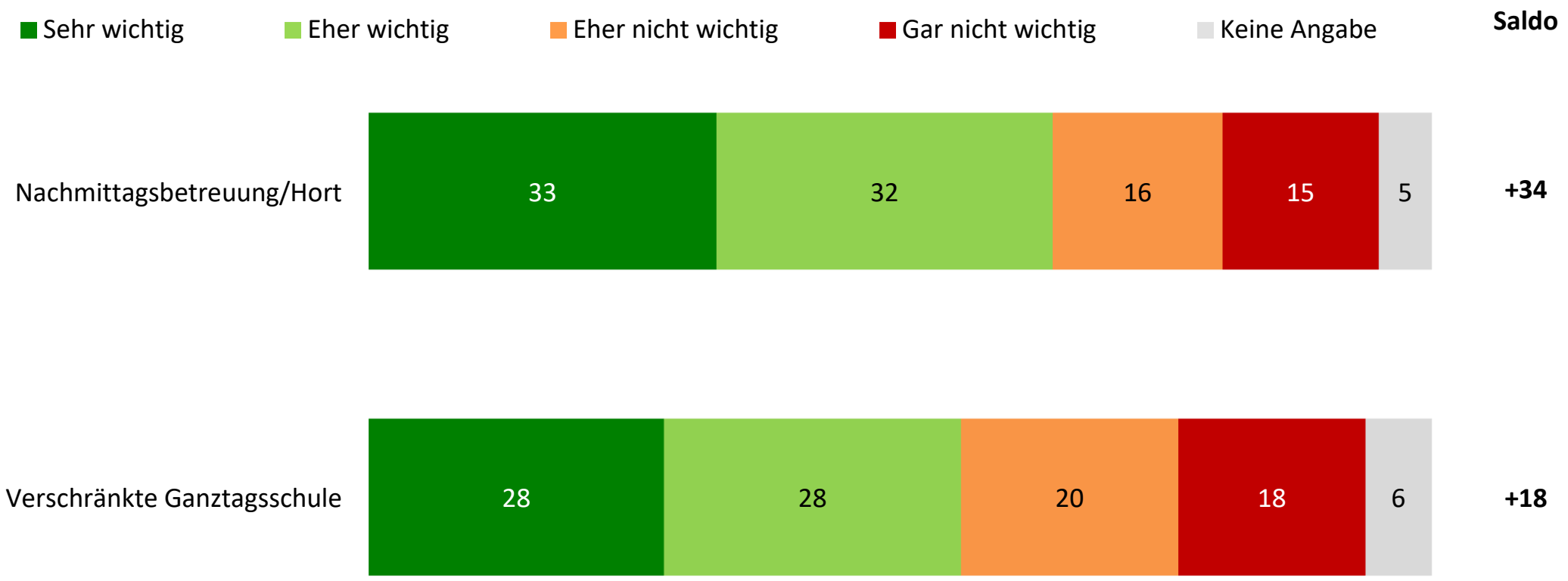


„Wie gut werden Lehrkräfte Ihrer Meinung nach in ihrer Ausbildung auf den Schulalltag vorbereitet?“

Kinderbetreuung & Zusammenarbeit mit Eltern

Wichtigkeit der schulischen Betreuungsangebote am Nachmittag

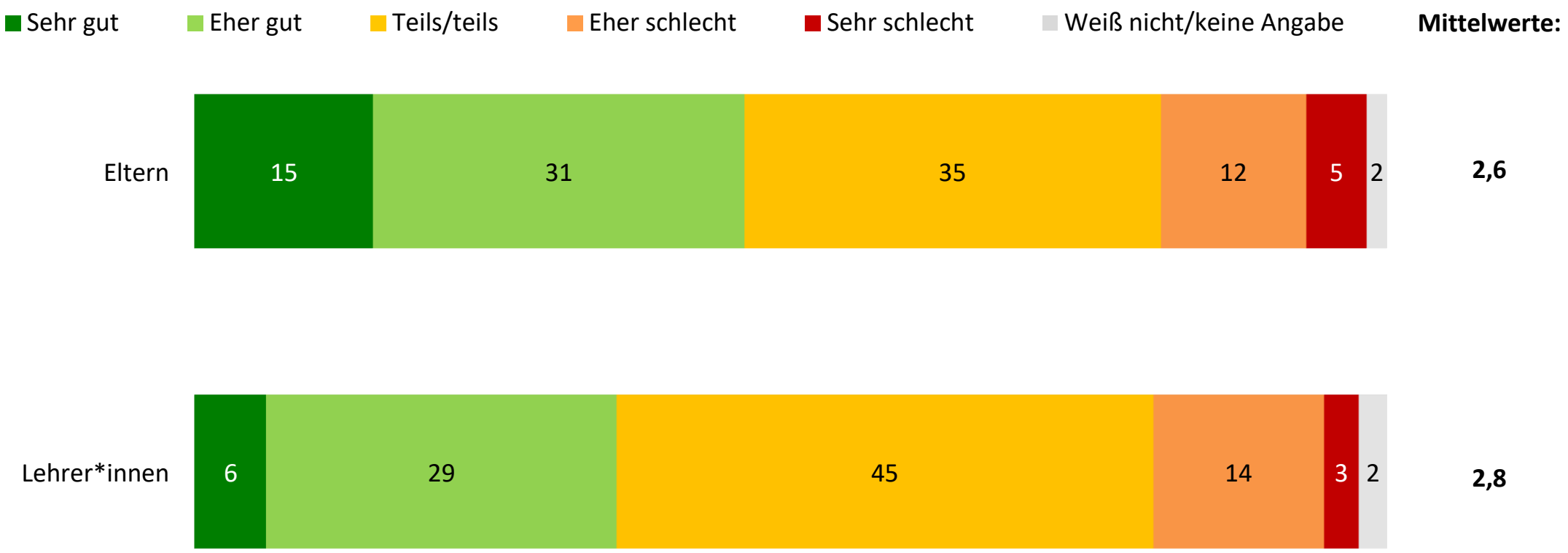
Basis: Nur an Eltern



„Wie wichtig ist Ihnen ein schulisches Betreuungsangebot am Nachmittag?“

Beurteilung der Zusammenarbeit zwischen Schule & Eltern/Erziehungsberechtigten

Basis: Nur an Eltern und Pädagogen



„Wie beurteilen Sie die Zusammenarbeit zwischen Schule und Eltern/Erziehungsberechtigten?“